

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



## PROTOKOLL

# Dritte Sitzung des Advisory Boards von Chemistry4Climate

05. April 2022, 13:00 bis 15:00 Uhr

## TOP 1: Einleitung

Herr Kaspar begrüßt die Teilnehmenden zur dritten Sitzung des Advisory Boards.

Anhand der als **Anlage 1** beigefügten Folienpräsentation berichtet Herr Kaspar zum Aktuellen Stand der Arbeit der Plattform. Nach dem Abschluss der Fact-Finding-Studie (Arbeitspaket 1) werden die Arbeitsgruppen in Zukunft auf Basis dieser Metastudie gemeinsame Vorschläge erarbeiten (Arbeitspaket 2).

Eine Teilnehmendenliste ist als **Anlage 2** beigefügt.

## TOP 2: Kurzvorstellung der Ergebnisse der Fact-Finding Studie

Herr Kaspar und Frau Bierau-Delpont, die die Arbeit der Plattform seit Februar 2022 unterstützt, stellen die Fact-Finding Studie anhand der als **Anlage 1** beigefügten Folienpräsentation vor.

Frau Bierau-Delpont präsentiert die Ergebnisse aus der AG 2 „Kreislaufwirtschaft und Rohstoffversorgung der Zukunft“. Hierbei wurden die Themen organischer Rohstoffbedarf und verfügbare CO<sub>2</sub>-Quellen von der Dechema behandelt, während die BKV die Kohlenstoffrückgewinnung aus Kunststoffabfällen untersuchte und die Verfügbarkeit für das chemische Recycling bewertete. Das DBFZ lieferte Ergebnisse zu den Anteilen von Biomasse am Energie- und Rohstoffmarkt und ihre Entwicklung bis 2045.

Mehrere Teilnehmenden merken an, dass die Bedeutung der Biomasse vor dem Hintergrund des Angriffskriegs auf die Ukraine weiter zunehmen wird. Die jüngsten Entwicklungen konnten von den Studienteilnehmern nicht mit einbezogen werden, sodass eine Bewertung der volatilen Situation als weitere Aufgabe der Plattform anzusehen ist.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Vor dem Hintergrund des nicht ausreichenden Biomasseangebots für die chemische Industrie regt das Advisory Board an, die vom DBFZ aufgezeigten Nutzungskonkurrenzen bzgl. der Flächennutzung in Deutschland verstärkt in den Arbeitsgruppen zu diskutieren.

Herr Kaspar stellt die Ergebnisse der Fact-Finding Studie aus der AG 1 „Energieversorgung und Infrastruktur der Zukunft“ vor. Verschiedene Fraunhofer Institute haben Abschätzungen zum Gesamtangebot und -nachfrage nach Strom, Wasserstoff und der benötigten Infrastruktur vorgenommen. Die DECHEMA hat spezifische Ergebnisse für den Energie- und Rohstoffbedarf der Chemieindustrie vorgelegt.

Die Mitglieder des Advisory Boards diskutieren die Folgen der angenommen rückläufigen Produktion in der Basischemie. Hierbei wird betont, dass eine Einigung darüber erfolgen muss, welche Produkte weiterhin in Deutschland oder Europa hergestellt werden sollen.

### **TOP 3: Wrap-up**

Herr Kaspar bedankt sich bei den Teilnehmenden und schließt die Sitzung.

Am 04.05.2022 findet die Fachkonferenz von Chemistry4Climate im ewerk, Berlin statt. Alle Teilnehmenden sind herzlich eingeladen.